

Zeitschrift: Starke Jugend, freies Volk : Fachzeitschrift für Leibesübungen der Eidgenössischen Turn- und Sportschule Magglingen

Herausgeber: Eidgenössische Turn- und Sportschule Magglingen

Band: 15 (1958)

Heft: 10

Vorwort: Internationale Tagung für zeitgemässe Leibeserziehung : Wir waren Gebende und Nehmende

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Starke Jugend Freies Volk

Monatsschrift
der Eidgenössischen Turn- und
Sportschule (ETS) in Magglingen



Magglingen, im Oktober 1958

Abonnementspreis Fr. 2.30 pro Jahr

Einzelnummer 30 Rp.

15. Jahrgang

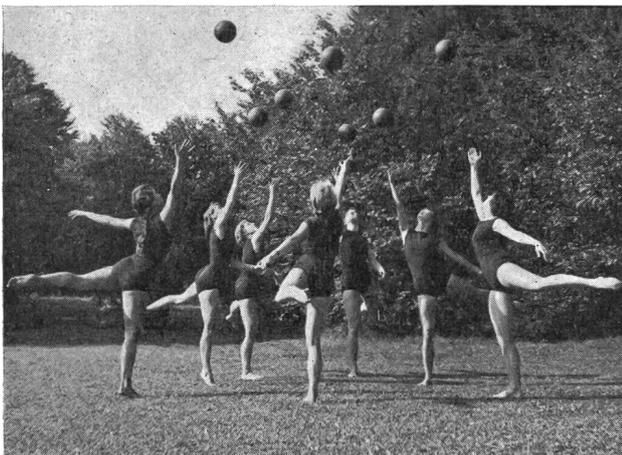
Nr. 10

Internationale Tagung für zeitgemässe Leibeserziehung

Wir waren Gebende und Nehmende

Während der Zeit, als in Genf die Atomkonferenz tagte und die ganze Welt in ihrem Banne hielt, haben sich in Magglingen etwa 140 Leibeserzieher zu einer internationalen Tagung eingefunden. Pädagogen aus 13 Ländern, die sich zum Teil durch die Folgeerscheinungen des letzten Weltkrieges, vor allem aber durch die Entwicklung der Automation der Arbeitsvorgänge und die Technisierung der Verkehrsmittel mit ihren Auswirkungen auf Wachstum und Entwicklung des Menschen vor die gleichen Probleme gestellt sehen. Der Kongress hatte sich zum Ziel gesetzt, einmal die Situation, in der sich die heutige Jugend befindet, im wesentlichen zu beleuchten und auf Wege hinzuweisen,

Die jetzigen Sportstudentinnen der ETS erfreuten die Gäste mit einer feinen Ballfolge.



wie durch das Mittel der Leibeserziehung möglichst ausgleichend gewirkt werden kann. Verantwortungsbewusste Pädagogen wollten also rechtzeitig die Schlüsse aus dieser Sachlage ziehen und mit ihren Möglichkeiten einen Beitrag zur Lösung des Gesamtproblems leisten.

Wenn ein solcher Kongress im Zeitalter von Radio und Fernsehen wohl keine wesentlich neuen Gesichtspunkte, Erkenntnisse und Möglichkeiten aufzudecken vermag, so gibt er doch ein buntes Mosaik von Anregungen. Er erlaubt den Teilnehmern eine Art Standardsbestimmung, auch wenn gerade auf dem Gebiet der Erziehung und insbesondere der Leibeserziehung keine absoluten Massstäbe und Wertungen vorliegen können. Er fördert über die Landesgrenzen hinaus die menschlichen und fachlichen Beziehungen und leitet in zahlreichen Fällen ein Gespräch ein, das zu dauernden wertvollen Bindungen führen kann.

Eine internationale Tagung in irgendeinem Lande wird immer an die Leiter und Teilnehmer ein Versprechen bleiben, das nicht ganz eingehalten werden kann. Sie bleibt ein Spiel zwischen fachlichen Erkenntnissen und Bedürfnissen, menschlich-soziologischen Ansprüchen einerseits und der Farbigkeit, die durch die besondern Aspekte von Land und Volk gegeben ist, anderseits. Wenn das Spiel einen guten Verlauf nimmt, dann erfüllt und bereichert es alle Mitspielenden, und alle möchten — wie die spielenden Kinder — noch lange dabei verweilen.

Ich weiss nicht, wie weit dies für die Mitspieler am Kongress von Magglingen zutrifft. Jedenfalls sind wir alle am letzten Tage auseinandergegangen als Gebende und Nehmende, umschlungen von einem frohen Band der Freundschaft. Alle waren überzeugt, dass kein Mittel versäumt werden sollte, wenn es darum geht, der Jugend zu helfen, sich besser auf das Leben der Zukunft vorzubereiten. Und alle freuen sich auf die nächste derartige Begegnung in Holland.

E. Lin.